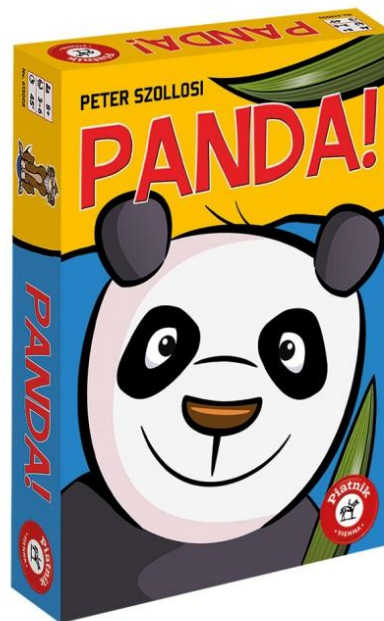




Tierischer Schabernack

# Panda!



**Hofbeamte gegen Tiere heißt es bei „Panda!“: Affe, Tiger, Krokodil und natürlich der namensgebende Panda sind im chinesischen Kaiserpalast unterwegs und treiben ihren Schabernack mit den Bediensteten. Da können nur noch der Drache der vier Himmelsrichtungen und die Hofbeamten helfen...**

Mit „Panda!“ hat Autor Péter Szöllösi ein tierisch lustiges Kartenspiel für die ganze Familie konzipiert, bei dem die Karten in rascher Folge ausgespielt werden. Geht es in den meisten Spielen darum, möglichst viele Punkte zu erzielen, ist bei „Panda!“ genau das Gegenteil der Fall: Gewinner ist, wer nach der zwölften Spielrunde – eine Runde besteht aus sieben Stichen – die wenigsten Punkte gesammelt hat.

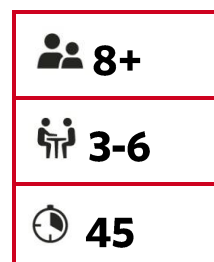
Gegliedert sind die Karten bei „Panda!“ in verschiedene Stärken, wobei an erster Stelle der Zahlenwert (von 1 bis 13) und an zweiter Stelle der Farbwert (blau, lila, grün und rot) stehen. Da allerdings immer nur beim siebten Stich gewertet wird, ist einiges an taktischem Geschick gefordert und jeder Spieler sollte genau planen, welche Karten er ausspielt oder sich für später aufheben möchte. Für Spannung im Spiel sorgen auch die acht Tierkarten: Vier Drachen in jeweils einer Farbe und vier Jokerkarten (Affe, Tiger, Krokodil und Panda) können jederzeit gespielt werden, entfalten ihre Spezialfähigkeiten allerdings ebenfalls nur im siebten Stich. Auch die Tierkarten haben unterschiedliche Werte und die vier Joker, die im Kaiserpalast ihr Unwesen treiben, sind noch

## Panda!

Spieltyp: Kartenspiel

Autor:

Péter Szöllösi



VKP: ~ 8 Euro



stärker als die Drachen. Wer die Jokerkarten ausspielt, kann Extrapunkte vergeben, Punkte abziehen oder sich in der nächsten Runde seine Karten aussuchen. Aber die Hofbeamten lassen sich nicht beirren und versuchen, im Spiel stets ihr Bestes zu geben. Sie erscheinen als ehrenhafter Finanzier und als kaiserlicher Botschafter, die alles durcheinanderwirbeln und den Punktestand gehörig verändern können.

Drei bis sechs Spieler können sich beim tierischen Strategiespiel vergnügen, das sich dank des ausführlich erklärten und leicht verständlichen Regelwerks für Kinder ab acht Jahren eignet. Nach rund 45 Minuten Spieldauer steht fest, ob im kaiserlichen Palast die Ordnung wiederhergestellt wurde oder der freche Panda und seine Freunde die Oberhand behalten haben.

### **Der Autor**

Péter Szöllösi ist ein ungarischer Buchverleger. Sein Verlag Vagabund hat bislang über 400 Bücher herausgegeben. Nach „Fruit Mix“ kommt nun mit „Panda!“ sein zweites selbst entwickeltes Kartenspiel dazu. Was als Hobby begann, soll weitere Nachfolger erhalten. Der Autor und Vater von drei Kindern lebt mit seiner Familie in Budapest.



### **Weitere Informationen**

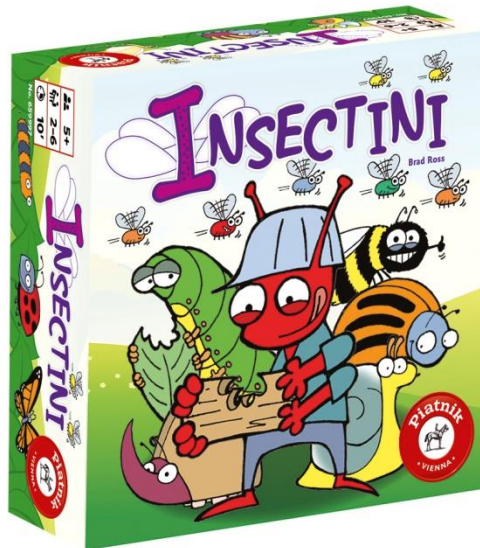
PR-Büro Halik  
02266 67 477  
office@halik.at  
halik.at

Piatnik  
Hütteldorfer Straße 229-231  
1140 Wien  
01 914 41 51  
info@piatnik.com  
piatnik.com



Wer findet die richtigen Krabbeltiere?

# Insectini



**Huch! Ein heftiger Windstoß hat das ganze Laub im Wald aufgewirbelt, und die 36 witzigen Krabbeltierchen haben ihren Unterschlupf verloren. Mit den passenden Blätterkarten ausgerüstet, ist es nun die Aufgabe der Spieler, die Insekten wieder zu verstecken, und das Blatt für Blatt, mit voller Konzentration und möglichst flott.**




Schon der Anblick des bunten Gewusels auf dem Tisch macht Spaß, wenn die Insektenkarten verteilt werden. Das eine oder andere Krabbeltier trägt ein Fernglas, spielt Gitarre oder ist, statt selbst zu fliegen, mit dem Flugzeug unterwegs. Das Glühwürmchen hat eine Glühbirne bei sich, und die Raupe futtert genüsslich ein Blatt zur Jause. Jeder Spieler erhält dieselbe Anzahl Blätterkärtchen, die auf einer Seite immer das gesuchte Insekt zeigen und auf der Rückseite ein Blatt. Dann geht's los! Alle versuchen gleichzeitig, ihre Karten der Reihe nach so schnell wie möglich los zu werden, indem sie das passende Tierchen bedecken. Ganz besonders spannend wird es gegen Schluss, wenn immer weniger Insektenplättchen offen auf dem Tisch liegen und es nur noch wenige Blätter gibt, um sie zu verstecken.

„Insectini“ ist in 10 Minuten gespielt und ruft natürlich nach einer sofortigen Revanchepartie. Und wer nach mehr Bewegung und einer noch größeren Herausforderung sucht, verteilt die Insekten-Kärtchen statt auf dem Tisch einfach im ganzen Kinderzimmer.

## Insectini

Spieltyp: Legespiel

Autor:  
Brad Ross

 5+
 2-6
 10'

UVP: ~ 11 Euro



## Der Autor

Brad Ross lebt in New York City und ist Spieleautor aus Leidenschaft. Er erfindet alle Arten von Spielen, von Brettspielen bis zu elektronischen Games. Bei Piatnik veröffentlichte er bereits 10 weitere Spiele, darunter „Monstermania“, „Findnix“, „Memo Match“ und in diesem Jahr „Tigerilla“ und „Bumpi“. Brad Ross komponiert auch Musik, schreibt Lieder und liebt das Klavierspielen, am liebsten Werke von Beethoven.



## Weitere Informationen

PR-Büro Halik  
02266 67 477  
office@halik.at  
halik.at

Piatnik  
Hütteldorfer Straße 229-231  
1140 Wien  
01 914 41 51  
info@piatnik.com  
piatnik.com